




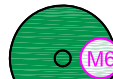




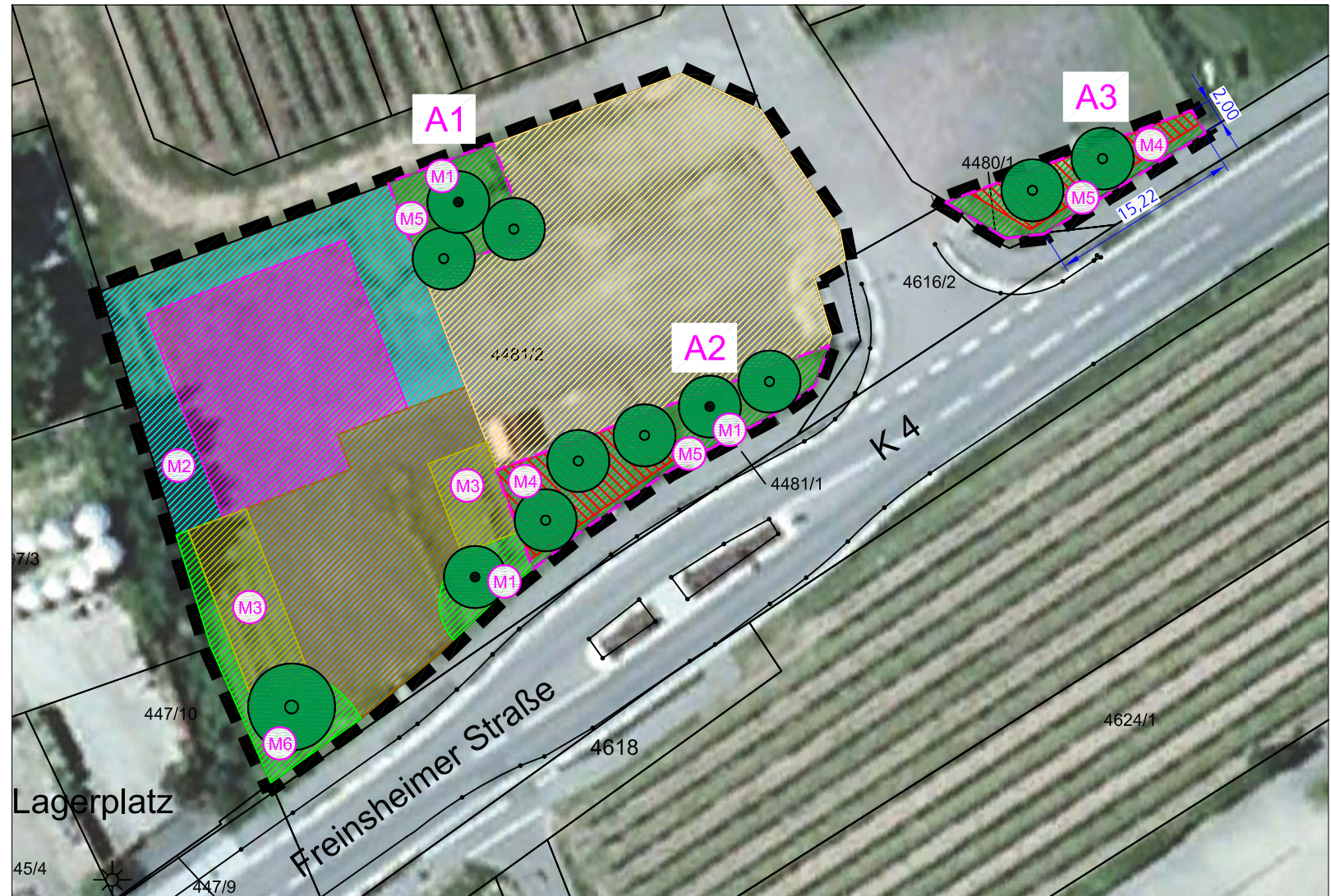


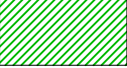
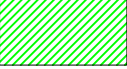








### A.5 Flächen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 BauGB)

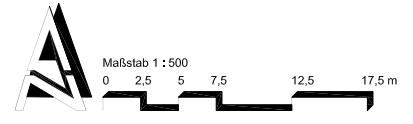
Vermeidungsmaßnahme	Minderungsmaßnahmen	Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
 <p><b>A.5.1 Erhaltung von Bäumen (M1)</b> Drei der im Plangebiet vorhandenen und im Planteil gekennzeichneten Bestandsbäume sind zu erhalten, zu pflegen, dauerhaft zu erhalten und bei Abgang zu ersetzen.</p>	 <p><b>A.5.2 Versickerung von Niederschlagswasser (M2)</b> Das auf der Fläche für Gemeinbedarf anfallende Niederschlagswasser ist, soweit es nicht als Brauchwasser genutzt wird, innerhalb der dafür vorgesehenen Flächen oberflächlich über die bewachsene Bodenschicht zur Versickerung zu bringen. Die Versickerungsflächen sind mit geeignetem Saatgut einzusäen bzw. entsprechend der Vorgaben der wasserrechtlichen Erlaubnis zu gestalten. Die Einsaatflächen sind dauerhaft zu pflegen und zu erhalten.</p>	<p>3 Stk.</p>
	 <p><b>A.5.3 Versickerungsfähige Flächen (M3)</b> Pkw-Stellplätze sind wasserdurchlässig (z. B. mit Rasengittersteinen, wasserdurchlässigem Betonstein, wassergebundener Decke etc.) zu gestalten.</p>	<p>209 m<sup>2</sup></p>
	 <p><b>A.5.4 Entsiegelungsflächen (M4)</b> Die sich innerhalb der Ausgleichsflächen A2 und A3 befindenden Schotterflächen sind vollständig zu entsiegeln und als Pflanzflächen vorzubereiten (Lockerung des Untergrundes und Aufbringen von Oberboden).</p>	<p>109 m<sup>2</sup></p>
	 <p><b>A.5.5 Mindestbegrünung (M5 und M6)</b> Zur Mindestbegrünung der Freiflächen der Gemeinbedarfsfläche und zur Eingriffsminderung sind folgende Pflanzbindungen (s. Pflanzzeichnung Pflanzbindung) unter Berücksichtigung des Landesnachbarrechtsgesetzes (LNRG) zu beachten:</p> <p><b>M5:</b> Auf den Ausgleichsflächen A1-A3 sind geschlossene standortheimische Gehölzpflanzungen mit mindestens einem Strauch pro m<sup>2</sup> Pflanzfläche gemäß Pflanzliste III anzulegen, zu pflegen, dauerhaft zu erhalten und bei Abgang zu ersetzen. Die Sträucher sind in der Mindestqualität von 2 x verpflanzt, im Container, in Gruppen von 3 bis 5 Stück der gleichen Art zu pflanzen, zu pflegen und zu unterhalten.</p> <p>Auf den Ausgleichsflächen A1-A3 sind zusätzlich standortheimische Laubbäume 2. Ordnung mit Stammumfang von mindestens 18-20 cm, mind. 3 x verpflanzt, nach den FLL-Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen gemäß Pflanzliste II zu pflanzen, zu pflegen, dauerhaft zu erhalten und bei Abgang zu ersetzen.</p>	<p>280 m<sup>2</sup></p>
	 <p><b>M6:</b> Entlang der Freinsheimer Straße ist ein Laubbäumchen 1. Ordnung mit Stammumfang von mindestens 20-25 cm, mind. 4 x verpflanzt, nach den FLL-Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen gemäß Pflanzliste I zu pflanzen, zu pflegen, dauerhaft zu erhalten und bei Abgang zu ersetzen.</p>	<p>8 Stk.</p>
		<p>1 Stk.</p>

	interne Ausgleichsfläche	70 m <sup>2</sup>
	interne Ausgleichsfläche	137 m <sup>2</sup>
	externe Ausgleichsfläche	73 m <sup>2</sup>
	Geltungsbereich B-Plan 1861 m <sup>2</sup> + 73 m <sup>2</sup> = 1934 m <sup>2</sup>	



#### Legende Biotoptypen nach Maßnahmenumsetzung

	BB9 Gebüsch mittlerer Standorte	280 m <sup>2</sup>
	HM5 Pflanzenbeet	102 m <sup>2</sup>
	HM6 höherwüchsige Grasfläche (Versickerungsmulden)	209 m <sup>2</sup>
	HN1 Gebäude	280 m <sup>2</sup>
	HV3 Parkplatz Zufahrt - Pflaster	277 m <sup>2</sup>
	HV3 Parkplatz Stellflächen - Pflaster versickerungsfähig	109 m <sup>2</sup>
	HV3 Parkplatz - Schotterfläche (Bestand)	677 m <sup>2</sup>
	BF3 Einzelbaum Erhalt, nicht standortheimisch	3 Stk.
	BF3 Einzelbaum, 2. Ordnung, standortheimisch, Planung	8 Stk.
	BF3 Einzelbaum, 1. Ordnung, standortheimisch, Planung	1 Stk.



## ORTSGEMEINDE KALLSTADT VG Freinsheim



### BEBAUUNGSPLAN "NEUBAU FEUERWEHRGERÄTEHAUS"

Bebauungsplan Satzungsfassung - Maßnahmenplan zum Fachbeitrag Naturschutz  
 Fassung vom 02. März 2015

Projekt-Nr.:	KEP 946/02a	Datum:	02.03.2015
Geprüft:		Geprüft:	Dr.-Ing. Alexander Kuhn
Plan-Nr.:	141118_Kallstadt.	Projektbearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) Lena Follin Dipl.-Ing. (FH) Jutta Wintel
Layout:		Projektzeichner:	Horst Schulzki
<b>Maßnahmenplan</b>			
Maßstab:	MVV Enamic RegioPlan GmbH Besselstraße 14/16 68219 Mannheim Tel. 06 21 / 8 76 75 - 0 Fax 06 21 / 8 76 75 - 99 E-mail: info@mvv-regioPlan.de		
Plangröße:	<b>1 : 500</b>		
DIN A4			

